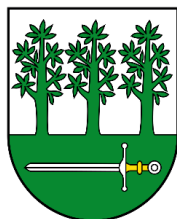


Gemeinde Nordwalde



Konzeptvergabe „Ärztelhaus am Krankenhausweg“



Teilnahmeantrag zur Vergabe eines Grundstücks zum Bau eines Ärztelhauses

Gemeinde Nordwalde
Der Bürgermeister
Bahnhofstraße 2
48356 Nordwalde

April 2026



Konzeptvergabe „Ärztelhaus am Krankenhausweg“

Verkäuferin:

Gemeinde Nordwalde

Bahnhofstraße 2

48356 Nordwalde

Teilnahmeantrag / Eigenerklärung

**Bewerber/in
Investor/in**

Firmenname

Anschrift(en)

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Ansprechpartner/in

**Bevollmächtigte/r Vertreter/in
der Firma**



Konzeptvergabe „Ärztelhaus am Krankenhausweg“

Bewerbung Architekt / Architektin

Ich erkläre

die berufliche Befähigung (**Mindestanforderung**), dass ich

(Name)

die Berufsbezeichnung

Architekt

Architektin

(bitte ankreuzen)

föhren darf und damit als Mitglied der Architektenkammer eines Bundeslandes der Bundesrepublik Deutschland oder anderweitig berechtigt bin, in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (vgl. § 75 Abs. 1 VgV).

Eintragungsnummer Architektenkammer / Bundesland

sonstiger gleichwertiger Nachweis

(Nachweis der bestehenden Mitgliedschaft erforderlich)



Bewerbung Investor/in und Architekt/in:

Wir erklären, dass keiner der zwingenden Ausschlusskriterien nach § 123 GWB vorliegt

Es liegen keine zwingenden Ausschlusskriterium nach § 123 GWB vor.

(bitte ankreuzen)

Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach:

- a) § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
- b) § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
- c) § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
- d) § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
- e) § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden.



Konzeptvergabe „Ärztelhaus am Krankenhausweg“

- f) § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr)
- g) §108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
- h) den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (ausländische und internationale Bedienstete),
- i) Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
- j) den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).

Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße nach o.g. Vorschriften stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

Ebenfalls bestätigen Sie (die bewerbenden Unternehmen) mit Ihrer Unterschrift, dass Ihr Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist (§123 Abs. 4 GWB).

Siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), letzte Änderung 22.12.2023



Konzeptvergabe „Ärztzhaus am Krankenhausweg“

Wir erklären, **dass wir in den letzten zwei Jahren nicht:**

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder,
- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder,

- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin.

3) Bei juristischen Personen Angaben der für die Durchführung der Aufgabe „Verantwortlichen“ (§ 75 Abs. 3 VgV)

3) Bewerbergemeinschaft

Wir bieten als Bewerbergemeinschaft an.

(ja) (nein)

4) Wirtschaftliche Verknüpfung

Ich bin / wir sind wirtschaftlich mit anderen Unternehmen verknüpft.

(ja) (nein)

Falls ja: Die Erklärung meiner / unserer Verknüpfung ist beigefügt.

(ja) (nein)

Unrichtige Angaben führen zum Ausschluss von der Bewerbung.

Ort / Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Stempel



Anlagen

1. Nachweis der bestehenden Mitgliedschaft zur beruflichen Befähigung

(Architekt/in)

2. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung

(Architekt/in)

Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 1,5 Mio EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 500.000 EUR bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsabschluss abzuschließen und nachzuweisen.

3. Bonitätsauskunft

(Investor/in)

Formlose, auf das Projekt bezogene Bonitätsauskunft von der jeweiligen Hausbank oder einem geeigneten Bewertungsinstitut.

4. Finanzierungsbestätigung eines Kreditinstituts für den Grundstückskauf

(Investor/in)

5. Formlose Erklärung eines Kreditinstituts

(Investor/in)

zur Bereitschaft, das Gesamtprojekt im Fall der Veräußerung an den Investor zu üblichen Konditionen zu finanzieren

6. Nachweis von Referenzen, Referenzblatt A4

(Investor/in)

Nachweis eines realisierten Referenzprojekts, Projektgröße min. 800 m² oberirdische BGF aus dem Bereich Gesundheitsbau, fertiggestellt im Zeitraum 2015 – Dezember 2025. Nachweis der Realisierung durch Fotos des fertiggestellten Projekts auf dem Referenzblatt sowie einen kurzen Steckbrief zum Projekt.